

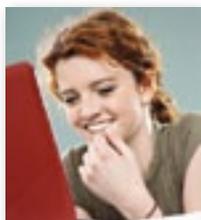
Inhaltsverzeichnis

1

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

Wer bin ich, wer will ich sein? – Informieren und berichten 15



1.1 Soziale Netzwerke – Über Erfahrungen berichten	16	► Texte planen, schreiben, überarbeiten
Mein Profil im Netz – Über sich informieren	16	Berichte zu realen Ereignissen aufbauen und dabei Textsortenmerkmale beachten,
Der Pillow Fight Day –		Schreibabsicht und Adressaten klären und daran orientiert die Schreibidee umsetzen,
Von einem Ereignis berichten	18	Texte mit Hilfe sprachlicher Mittel (z. B. Satzverknüpfen) gestalten und kriterienorientiert überprüfen und verändern
Ein falscher Klick –		
Einen kritischen Bericht verfassen	21	► das Schreiben für den Lernprozess nutzen
<i>Interview mit Thessa (16): „Ich hab die Schnauze voll von Facebook“</i>	21	selbst verfasste und strukturierte Notizen zu Themen, Texten und Sachverhalten verarbeiten
 Testet euch! – Berichten	23	► Texte/Medien rezipieren
		zwischen Wirklichkeit und virtuellen Welten in Medien unterscheiden
1.2 Computerspiele – Berichte untersuchen	24	
<i>Die Sims Social auf Facebook</i>	24	
<i>Aktionstag „Computerspiele“</i>	27	
Fordern und fördern – Einen Bericht schreiben	30	
1.3 Fit in ... – Berichten	32	

2

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

Respekt und Benehmen – Strittige Themen diskutieren 35



2.1 Wozu Regeln? – Argumentieren und überzeugen	36	► Gespräche führen, Zuhören, Redebeiträge leisten
Gutes Benehmen ist in? –		Gesprächsregeln beachten, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen,
Meinungen begründen	36	über Standpunkte sachlich, begründet und nachvollziehbar diskutieren,
<i>Markus Peter: Knigge im Klassenzimmer</i>	36	Anliegen und Konflikte lösungsorientiert besprechen, Gesprächsbeiträge verfolgen
Benimmkurs als Schulfach? –		
Eine Pro-und-Kontra-Diskussion führen	38	► Texte planen, schreiben, überarbeiten
Respekt vor dem Alter? –		Informationen und Argumente zusammenführen und zu einem eigenen Text verarbeiten,
Einen Leserbrief schreiben	40	eine Stellungnahme schreiben
<i>Oma und Opa wissen es besser als wir – oder?</i> ..	40	► Texte rezipieren
 Testet euch! – Argumentieren und Stellung nehmen	44	zu Aussagen eines Textes Stellung beziehen
2.2 Eine Kultur des Beleidigens? – Stellung nehmen	45	
<i>„Das war nicht schlecht, das war richtig gruselig!“</i>	45	
Fordern und fördern – Stellung nehmen	47	
2.3 Fit in ... – Stellung nehmen	49	

3

China – Beschreiben und erklären 51



<p>3.1 Fernes China – Personen, Bilder und Vorgänge beschreiben 52</p> <p>Ein Portfolio zusammenstellen 52</p> <p>Menschen in China – Personen beschreiben ... 54</p> <p>Traditionelle Malerei – Bilder beschreiben 56</p> <p>Chinesische Kochkunst – Vorgänge beschreiben 58</p> <p> Testet euch! – Beschreiben 60</p>	<p>3.2 Leben im Reich der Mitte – Literarische Beschreibungen 61</p> <p><i>Federica de Cesco: Weißer Kranich über Tibet</i> ... 61</p> <p><i>Sally Grindley: Das Mädchen Lu Si-yan</i> 64</p> <p>Fordern und fördern – Eine Figur beschreiben 68</p>	<p>3.3 Fit in ... – Ein Bild beschreiben 70</p>	<p>► Texte planen, schreiben, überarbeiten Personen, Bilder und Vorgänge beschreiben und dabei Textsortenmerkmale beachten, Schreibabsicht und Adressaten klären und daran orientiert die Schreibidee umsetzen, Texte mit Hilfe sprachlicher Mittel gestalten und kriterienorientiert überprüfen und verändern</p> <p>► das Schreiben für den Lernprozess nutzen selbst verfasste und strukturierte Notizen zu Themen, Texten und Sachverhalten verarbeiten, eigene Lern- und Arbeitsprozesse dokumentieren und reflektieren (Portfolio)</p>
---	---	--	--

4

Mit allen Sinnen – Schildern 73



<p>4.1 Draußen unterwegs – Schildern 74</p> <p>Unwetter – Schildern und Berichten unterscheiden 74</p> <p><i>Weißer Sommer</i> 74</p> <p><i>Schwere Unwetter nach Hitzewelle</i> 74</p> <p>Eiskalt und stockdunkel – Mit bildhafter Sprache schildern 76</p> <p>Schilderungen machen Erzählungen anschaulich 79</p> <p><i>Mark Twain: Tom Sawyer</i> 79</p> <p> Testet euch! – Schildern 80</p>	<p>4.2 Brisante Einsätze – Reportagen untersuchen 81</p> <p><i>Ernst Schnabel: Hurricane</i> 81</p> <p>Fordern und fördern – Eine Reportage schreiben 85</p>	<p>4.3 Fit in ... – Schildern 87</p> <p><i>Jean Craighead George: Julie von den Wölfen</i> ... 87</p>	<p>► Texte planen, schreiben, überarbeiten gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert einsetzen (alltägliche Szenen schildern, Atmosphäre einfangen), Textsortenmerkmale beachten, Schreibabsicht klären und daran orientiert die Schreibidee umsetzen, Texte mit Hilfe sprachlicher Mittel gestalten und kriterienorientiert überprüfen und verändern</p> <p>► das Schreiben für den Lernprozess nutzen selbst verfasste und strukturierte Notizen zu Themen, Texten und Sachverhalten verarbeiten</p> <p>► mit Texten produktiv umgehen Texte verändern und umgestalten (Reportagen schreiben, literarische Texte schildernd ausgestalten)</p>
---	---	--	---



5.1	Ismael, Scobie, Barry – Figuren und Handlungsabläufe untersuchen 90	► Texte rezipieren, Leseerwartungen klären gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von Texten beschreiben (Handlung, Figuren, Konflikte, Erzähler, sprachliche Bilder), zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben, sich über Vorstellungen, Gedanken und Deutungen zu Texten verständigen, Empfindungen von Figuren in Texten wahrnehmen und beschreiben, Figuren in Texten charakterisieren, Verhalten und Handlungsmotive von Figuren beurteilen, Handlungszusammenhänge in Texten reflektieren, Konflikte und deren Ausgestaltung in literarischen Texten aufzeigen und in Bezug zur eigenen Lebenswelt setzen
	Heilung ausgeschlossen – Den Erzähler kennen lernen 90	
	<i>Michael Gerard Bauer:</i> <i>Nennt mich nicht Ismael! (1)</i> 90	
	Ismael Leseur – Die Hauptfigur charakterisieren 92	
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (2)</i> 92	
	Scobie und Barry – Den zentralen Konflikt erschließen 96	
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (3)</i> 96	
	☒ Testet euch! – Eine Figur charakterisieren ... 100	
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (4)</i> 100	
5.2	In die Figuren schlüpfen – Zu literarischen Texten gestaltend schreiben ... 101	► mit Texten produktiv umgehen handlungs- und produktionsorientierte Verfahren zur Texterschließung anwenden (z. B. Standbilder bauen), Texte verändern und umgestalten (z. B. einen Brief zu einer Leerstelle verfassen)
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (5)</i> 101	
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (6)</i> 103	
	Fordern und fördern – Die Sicht einer Figur einnehmen 105	
5.3	Fit in ... – Gestaltend schreiben 107	
	<i>Nennt mich nicht Ismael! (7)</i> 107	



6.1	Unterhaltsames und Lehrreiches – Geschichten untersuchen 110	► Texte rezipieren, Leseerwartungen klären gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von Texten (Anekdoten, Kalendergeschichten) beschreiben (Handlung, Figuren, Konflikte, Erzähler), zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben, sich über Vorstellungen, Gedanken und Deutungen zu Texten verständigen, Empfindungen von Figuren in Texten wahrnehmen und beschreiben, Verhalten und Handlungsmotive von Figuren beurteilen
	Auf den Punkt gebracht – Anekdoten 110	
	<i>Herbert Ihering: Die schlechte Zensur</i> 110	
	<i>Erika Mann: Mein Vater Thomas Mann</i> 111	
	Kluges im Kleinformat – Kalendergeschichten ... 112	
	<i>Johann Peter Hebel:</i> <i>Eine sonderbare Wirtszeche</i> 112	
	<i>Das Blindekuhspiel</i> 114	
	<i>Bertolt Brecht: Der hilflose Knabe</i> 115	
	☒ Testet euch! – Eine Kalendergeschichte untersuchen 116	
	<i>Guifja lässt die Kleider speisen</i> 116	
		► mit Texten produktiv umgehen Texte verändern und umgestalten

6.2 Wendepunkte –	
Eine Inhaltsangabe schreiben	117
<i>Federica de Cesco: Spaghetti für zwei</i>	117
<i>Giovanni Boccaccio:</i>	
<i>Der Koch und der Kranich</i>	123
Fordern und fördern –	
Eine Inhaltsangabe schreiben	125
6.3 Fit in ... – Eine Inhaltsangabe schreiben	127

- **Texte planen, schreiben, überarbeiten**
literarische Texte strukturiert zusammenfassen (Inhaltsangabe) und dabei Textsortenmerkmale beachten, Texte mit Hilfe sprachlicher Mittel gestalten und kriterienorientiert überprüfen und verändern

7

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Kompetenzschwerpunkt

„Mit Erstaunen und mit Grauen“ – Balladen verstehen und gestalten 131



7.1 Von Mut und Übermut –	
Balladen untersuchen und vortragen	132
<i>Theodor Fontane: John Maynard</i>	132
<i>Johann Wolfgang Goethe:</i>	
<i>Der Zauberlehrling</i>	135
<i>Friedrich Schiller: Der Handschuh</i>	139
<i>Bertolt Brecht: Die Seeräuber-Jenny</i>	142
✕ Testet euch! – Balladen untersuchen	144
<i>Ludwig Uhland: Die Rache</i>	144
7.2 Stoff für eine Reportage –	
Eine Ballade umgestalten	145
<i>Wolf Biermann: Die Ballade vom Briefträger</i>	
<i>William L. Moore aus Baltimore</i>	145
Fordern und fördern –	
Eine Reportage schreiben	147
7.3 „Die Goldgräber“ –	
Eine Ballade szenisch gestalten	149
<i>Emanuel Geibel: Die Goldgräber</i>	149
„Die Goldgräber“ szenisch gestalten	151
„Die Goldgräber“ als Hörspiel	152

- **Redebeiträge leisten**
Balladen gestaltend vorlesen/vortragen
- **Texte rezipieren, Leseerwartungen klären**
gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von Texten (Balladen, Songs) beschreiben, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten erklären (motivgleiche Balladen vergleichen)
- **mit Texten produktiv umgehen**
Texte (Balladen) in andere Darstellungsformen (Reportage, Hörspiel) übertragen

„Träum weiter!“ – Theaterträume 153



8.1	„Rosinen im Kopf“ – Figuren und ihre Konflikte untersuchen	154
	<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i>	
	<i>Rosinen im Kopf, Szene 1</i>	154
	<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i>	
	<i>Rosinen im Kopf, Szene 2</i>	158
	Testet euch! – Rund ums Theater	161
8.2	Nicos Traumwelt – Szenen schreiben und spielen	162
	<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i>	
	<i>Rosinen im Kopf, Szene 3</i>	162
	Fordern und fördern –	
	Theaterszenen schreiben	164
8.3	Träume auf der Bühne – Das Stück inszenieren	166
	Effekte erzielen: Chorisches Sprechen	166
	Das Theaterstück aufführen	167

- ▶ **Redebeiträge leisten**
dramatische Texte gestaltend vorlesen/vortragen, verbale und nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten einsetzen
- ▶ **Texte rezipieren, Leseerwartungen klären**
gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von dramatischen Texten beschreiben, Empfindungen von Figuren in Texten wahrnehmen und beschreiben, Verhalten und Handlungsmotive von Figuren beurteilen
- ▶ **mit Texten produktiv umgehen**
aus vorgegebenen oder eigenen Ideen Szenen verfassen, eine vorgegebene oder erfundene Rolle einnehmen und szenisch umsetzen

Ausgefallene Sportarten – Sachtexte untersuchen 169



9.1	Höher, schneller, verrückter – Informationen entnehmen und vergleichen ..	170
	Sachtexte lesen und verstehen	170
	<i>Christian Haas: Kuriose Events –</i>	
	<i>After-Grunz-Partys und Zwergerweitwurf</i>	170
	Informationen zusammenfassen	173
	<i>Mara Schneider: Matschfußball:</i>	
	<i>Wer stehen bleibt, versackt</i>	173
	Grafiken und Diagramme auswerten	176
	<i>Sina Löschke: Die Reifepfung –</i>	
	<i>Mit dem Hundeschlitten durch Alaska</i>	176
	Testet euch! –	
	Sachtexte lesen und verstehen	179

- ▶ **Texte/Medien rezipieren, Leseerwartungen klären**
Texte anlassbezogen und interessengeleitet auswählen, aus kontextuellen Gegebenheiten des Textes begründet Erwartungen ableiten, Strategien zur Text-/Medienaufnahme für die Erschließung zentraler Strukturelemente, Inhalte, Aussagen und Gedanken anwenden, Elemente der Text- und Mediengestaltung beschreiben, zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben, sich mit Hilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren
- ▶ **Redebeiträge leisten**
Texte und Arbeitsergebnisse mediengestützt präsentieren, Vorträge und Präsentationen kriterienorientiert reflektieren
- ▶ **Texte planen, schreiben, überarbeiten**
Sachtexte strukturiert zusammenfassen (Inhaltsangabe) und dabei Textsortenmerkmale beachten

9.2 Die Olympischen Spiele – Informationen recherchieren und präsentieren	180
<i>Holger Sonnabend: Der Anfang der Olympischen Spiele</i>	180
Fordern und fördern –	
Informationen vergleichen	182
Informationen recherchieren	184
Einen Kurzvortrag gliedern und halten	185
9.3 Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen	186
<i>Kai Hirschmann: Tauchen</i>	186

10

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

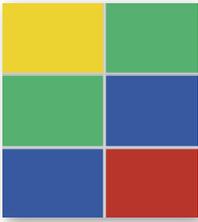
Kompetenzschwerpunkt

Verlocken, verführen, verkaufen – Werbung untersuchen und gestalten 189



10.1 „We kehrt for you“ – Werbung kennen lernen	190	<p>► Texte/Medien rezipieren, Leserwartungen klären textsortenspezifische Kennzeichen von Texten/Medien (Werbeanzeigen, Werbespot) beschreiben, Elemente der ästhetischen Text-/Mediengestaltung beschreiben, sich mit anderen über Vorstellungen, Gedanken und Deutungen zu Texten/Medien verständigen, Mittel des filmischen Erzählens kennen und beschreiben (Kameraeinstellung und -perspektive, Schnitt- und Montagetechnik) und diese erproben (Werbespot)</p> <p>► sprachliche Mittel reflektieren und verwenden sich mit Funktion und Wirkung medienspezifischen Sprachgebrauchs kritisch auseinandersetzen</p>
Aufbau und Gestaltung von Werbeanzeigen ..	190	
Sprachliche Gestaltung von Werbung	194	
Dreiste Werbelügen? –		
Werbung kritisch diskutieren	196	
<i>Ferrero: Goldener Windbeutel für „dreiste Werbelüge“</i>	196	
☒ Testet euch! –		
Eine Werbeanzeige untersuchen	198	
10.2 Storys in 30 Sekunden – Werbespots untersuchen	199	
Die Wirkung filmischer Mittel verstehen	199	
Fordern und fördern –		
Schnitt und Montage	201	
10.3 Projekt: Einen Werbespot drehen	203	

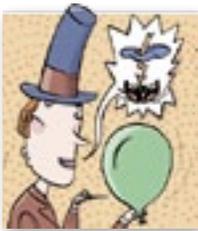
Sprachspiele – Über Wörter und ihre Bedeutung nachdenken 205



11.1 Verstehen und missverstehen – Wortbedeutungen untersuchen	206
Wortspiele – Homonyme	206
Wörter mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung – Synonyme	207
Ordnen nach Ober- und Unterbegriffen	208
Übertragene Bedeutungen – Metaphern	209
Wörter aus anderen Sprachen – Fremdwörter	210
<i>Kerstin Hermes:</i> <i>Die Fußball-Matrix des Bundestrainers</i>	210
☒ Testet euch! – Homonyme, Ober- und Unterbegriffe, Metaphern	212
11.2 Spiel oder Provokation? – Jugendsprache	213
<i>Susanna Nieder:</i> <i>Sechsmal „gut“: fett, krass oder knorke?</i>	213
Fordern und fördern – Jugendsprache	215
11.3 Projekt – Das voll korrekte Lexikon	216

► **sprachliche Mittel reflektieren und verwenden**
sprachliche Varietäten (Standard-, Umgangssprache, Jugendsprache) unterscheiden, Fremdwörter erkennen, fremdsprachliche Einflüsse reflektieren, über Wortbedeutungen nachdenken (Oberbegriff/ Unterbegriff, Synonym/Antonym, umgangssprachliche und idiomatische Wendungen), Formen des metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen, gesprochene und geschriebene Sprache anhand von Merkmalen unterscheiden, den Wortschatz erweitern und differenziert gebrauchen

Grammatiktraining – Wortarten, Aktiv und Passiv 217



12.1 K(l)eine Zauberei – Wortarten wiederholen ...	218
Zauberer und Magier – Rund um das Nomen ..	218
Mit Adverbien genauere Angaben machen	219
Pronomen stellen Bezüge her	
Personal- und Possessivpronomen	220
Demonstrativpronomen	221
Mit Verben Zeitformen bilden	
Präsens und Futur	222
Perfekt	223
Präteritum und Plusquamperfekt	224
Fordern und fördern – Die Zeitformen des Verbs	225
☒ Testet euch! – Zeitformen des Verbs	226

► **sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden**
verschiedene Wortarten kennen und sie sicher und funktional gebrauchen, Tempusformen und deren Funktionen beherrschen, Formen der Verbflexion kennen und korrekt bilden, grammatische Gestaltungsmittel funktional einsetzen (Aktiv und Passiv unterscheiden, den funktionalen Wert erkennen und deuten, stilistische Varianten – Ersatzformen für das Passiv – unterscheiden und ausprobieren), Sprache mit Hilfe geeigneter Proben und Verfahren untersuchen (Passivprobe, Ersatzformen), die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen überprüfen



<p>14.1 Menschskinder! – Richtig schreiben 260</p> <p>Kinder lernen überall – Groß- und Kleinschreibung 260</p> <p style="padding-left: 20px;">Nominalisierungen – Aus Verben und Adjektiven können Nomen werden 260</p> <p style="padding-left: 20px;">Groß- und Kleinschreibung bei Zeitangaben 262</p> <p style="padding-left: 20px;"><i>Verena Linde: Harte Schule</i> 262</p> <p style="padding-left: 20px;">Fordern und fördern – Groß- und Kleinschreibung 264</p> <p>Jugendliche probieren etwas Besonderes – Getrennt- und Zusammenschreibung 265</p> <p style="padding-left: 20px;">Fordern und fördern – Getrennt oder zusammen? 269</p> <p style="padding-left: 20px;">✕ Testet euch! – Rechtschreibung 270</p>	<p>► sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden satzbezogene Regelungen beachten (Kennzeichen für die Nominalisierung von Verben und Adjektiven, Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben, Zeichensetzung), über wortbezogene Regelungen verfügen (Grundlagen der Getrennt- und Zusammenschreibung)</p> <p>► Texte schreiben und überarbeiten rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben, Rechtschreibstrategien reflektieren und nutzen, Rechtschreibhilfen nutzen, Satzzeichen in komplexen Sätzen begründet setzen, Texte kriterienorientiert überprüfen und verändern</p>
<p>14.2 Wenn Kinder reisen – Zeichen setzen 271</p> <p>Das Komma in Satzgefügen 271</p> <p>Das Komma bei Aufzählungen 274</p> <p>Das Komma bei Appositionen und nachgestellten Erläuterungen 275</p> <p>Zeichensetzung bei der wörtlichen Rede 276</p> <p><i>Hajo Schumacher:</i> <i>Urlaubspläne am Familientisch</i> 276</p> <p style="padding-left: 20px;">Fordern und fördern – Zeichensetzung 278</p> <p style="padding-left: 20px;">✕ Testet euch! – Zeichensetzung 279</p> <p style="padding-left: 20px;"><i>Victoria Krabbe: Hamburg liegt in Frankreich</i> ... 279</p>	
<p>14.3 Fit in ... – Richtig schreiben 280</p> <p>Die eigenen Fehlerschwerpunkte finden 281</p> <p>Training an Stationen 283</p> <p><i>Simone Müller: Der CO₂-Fußabdruck</i> 288</p>	



<p>15.1 Umweltschutz – Zu einem Thema recherchieren 290</p> <p>Die Teamarbeit planen und organisieren 290</p> <p>Ein Thema festlegen 291</p> <p>Ein Team bilden, die Aufgaben verteilen 292</p> <p>Informationen recherchieren und auswerten 294</p> <p>Den Kurzvortrag ausarbeiten 296</p> <p>15.2 Einen Kurzvortrag anschaulich präsentieren .. 297</p> <p>Eine Bildschirmpräsentation erstellen 298</p> <p>Ein Handout verfassen 299</p> <p>Die Ergebnisse präsentieren 300</p> <p>15.3 Schreibkonferenz – Einen Aufruf verfassen und überarbeiten 301</p>	<p>► Gespräche führen, sich mit anderen über die Organisation und Umsetzung von gruppen- und projektorien- tiertem Arbeiten kriterien- orientiert verständigen</p> <p>► Texte/Medien rezipieren, Leseerwartungen klären Texte anlassbezogen und interessengeleitet auswählen, Strategien zur Text-/Medien- aufnahme für die Erschlie- ßung zentraler Strukturele- mente, Inhalte, Aussagen und Gedanken anwenden, zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben, sich mit Hilfe verschiedener Quellen sachorientiert infor- mieren</p> <p>► Redebeiträge leisten Texte und Arbeitsergebnisse mediengestützt präsentie- ren (Bildschirmpräsentation, Handout), Vorträge und Präsentationen kriterienorientiert reflektie- ren</p> <p>► Texte planen, schreiben und überarbeiten Texte kriterienorientiert überprüfen und verändern (Schreibkonferenz)</p>
--	---

Orientierungswissen

Sprechen und Zuhören	303
Schreiben	304
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	309
Nachdenken über Sprache	318
Arbeitstechniken und Methoden	340

Lösungen zu einzelnen Aufgaben	349
Textartenverzeichnis	353
Autoren- und Quellenverzeichnis	354
Bildquellenverzeichnis	355
Sachregister	356

